

Fokus auf Rente und die Psyche

Der demografische Wandel erfordere frühzeitige Weichenstellungen zur **langfristigen Sicherung der Sozialwerke**. Im Zentrum stehe die Sicherung der Leistungen der AHV sowie der Pensionskasse (2. Säule). Die Regierung werde Massnahmen zur langfristigen Sicherung der AHV einer Entscheidung zuführen. Parallel dazu soll die soziale Rechtssicherheit erhöht werden. Ein wichtiger Schritt sei die öffentliche Diskussion und Verabschiedung des Vernehmlassungsberichts über die Einführung des Allgemeinen Teils des Sozialversicherungsrechts (ATSG) in dieser Legislaturperiode.

Im Gesundheitswesen gelte es, das Kostenwachstum einzu-

dämmen. Die Regierung werde gemeinsam mit den Tarifpartnern Massnahmen ergreifen, um die **Gesundheitskosten** auf einem bezahlbaren Niveau zu halten.

Ein neuer Fokus liegt auf der **psychischen Gesundheit**, die als grundlegender Bestandteil des öffentlichen Gesundheitswesens betrachtet wird. Auf Basis des Psychiatriekonzepts sollten die Massnahmen zur Verbesserung der Versorgung weiterentwickelt und Strukturen für eine fachlich geeignete Anlaufstelle für psychiatrische Notfälle geschaffen werden. Zudem werde eine Studie zur psychischen Gesundheit an Schulen weitergeführt, um Präventionsmassnahmen abzuleiten. (ds)